

Landeselternbeirat der Beruflichen Schulen Schleswig-Holstein
c/o Jörn Bartczak, Berliner Str, 83, 25421 Pinneberg

Pinneberg, den 04.06.2009

Bildungsausschuss des schleswig-holsteinischen
Landtages

Per E-Mail: Bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

24171 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag □

Umdruck 16/4372

Förderung der inklusiven Bildung
Drucksachen16/2559, 16/2560

Sehr geehrte Damen und Herren!

Für den Landeselternbeirat der beruflichen Schulen nehme ich zur schriftlichen Anhörung in obiger
Angelegenheit wie folgt Stellung:

Den hier vorliegenden Gesetzentwurf müssen wir in der derzeitigen Fassung ablehnen, wenn gleich wir
die Initiative sehr begrüßen und schon für überfällig ansehen.

Die Formulierungen im Gesetzentwurf sind aus Sicht unseres Landeselternbeirates viel zu allgemein
gehalten, etwaige Verordnungen zum Gesetz würden dieses, ohnehin schon schwere Thema sowohl
allgemein für die Bevölkerung, als auch für alle mit diesem Thema betroffenen Gruppen noch weiter
erschweren.

Wir sehen hier einen Bedarf , bereits im Gesetz für klare Formulierung, welche auch detaillierter auf
Dinge wie Fachkräfte, welche die sich aus dem Gesetz ergebenden Aufgaben umsetzen sollen, zu
sorgen.

Hinsichtlich der Finanzierung bei erforderlichen Baumaßnahmen, welche für en Beschulung der
körperlich beeinträchtigten Kinder erforderlich sind.

Im Hinblick auf die derzeit in Planung befindlichen Umwandlungen der Schulen in RBZ könnte dieser
Kostenfaktor, zumal im Gesetzentwurf nicht deutlich genug auf die Verteilung der Lasten eingegangen
wird, dazu führen, dass hier eine Unsicherheit entstehen kann, die die angestrebte Bildung der
Regionalen Bildungszentren erschwert.

Der Schließung der Förderzentren zum Schuljahr 2012/2013 können wir im unter Zugrundelegung des
derzeitigen Gesetzentwurfes in keinem Fall zustimmen!

Der Landeselternbeirat begrüßt den Ansatz der INKLUSION, bedankt sich hier für den Vorstoß des BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und erklärt sich natürlich bereit mit allen Beteiligten konstruktiv an einer schnellen Lösung und Formulierung zu arbeiten, damit ein tragfähiger Gesetzentwurf schnellstmöglich verabschiedet werden kann.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Bartczak', is positioned above the printed name.

J. Bartczak
Vorsitzender des Landeselternbeirates
Der beruflichen Schulen in Schleswig-Holstein